Theresa Brüheim 6. Dezember 2019

Edward Snowden: Permanent Record. Meine Geschichte

„Du hältst dieses Buch jetzt in den Händen, weil ich etwas tat, was für einen Mann in meiner Position sehr gefährlich war: Ich beschloss, die Wahrheit zu sagen.“ Dies ist einer der ersten Sätze, mit dem Edward Snowden seine kürzlich erschienene Biografie „Permanent Record“ beginnt. Wer Snowden ist und was er getan hat, bedarf keiner weiteren Ausführung. Wir alle sind seine Zeitzeugen und wir alle sind ihm zu großem Dank verpflichtet! Daher lässt sich gleich zu Beginn dieser Rezension festhalten: „Permanent Record: Meine Geschichte“ sollte wirklich jede und jeder mindestens einmal gelesen haben.

Das rund 400-seitige Buch ist in drei Teile gegliedert: Anfänglich überwiegen Erinnerungen an seine Familie, die sich seit Generationen dem Dienst an der Regierung verpflichtet hat, an seine Schulzeit und an seine ersten Erfahrungen mit Computern, die in die rasche Begeisterung eines Nerds umschlugen. Seite um Seite wird das Buch politischer: Snowden beschreibt anschaulich, wie immer mehr Zweifel an der tatsächlichen Zielsetzung seiner Arbeit in ihm aufkommen. Nicht mehr aus der Hand legen kann man das Buch spätestens ab Teil 3, in dem er die Enthüllungen und ihr „Making of“ detailliert beschreibt. Vieles ist natürlich bereits bekannt – unter anderem auch aus dem mit dem Oscar ausgezeichneten Dokumentarfilm „Citizenfour“ von Laura Poitras –, dennoch üben Snowdens eigene Worte erneute Spannung auf die Lesenden aus. Die Stärke des Buches liegt natürlich in der in Worte gefassten Wahrheit, aber auch in ihrer anschaulichen Erklärung: Snowden vermittelt zutiefst technische Abläufe auch für weniger Affine verständlich. Das ist auch ein Grund für den nachdrücklichen Leseeindruck, den das Buch hinterlässt. Kurz gesagt: Das System der Massenüberwachung bedroht unsere Freiheit massiv. Minimiert wurde die staatliche Überwachung seit dem Whistleblower nicht, aber wir sind informiert und

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Adresse:
https://www.kulturelle-integration.de/2019/12/06/edward-snowden-permanent-record-meine-geschichtehttps-www-fischerverlage-de-buch-edward_snowden_permanent_record-9783103974829/

können uns nun in digitaler Selbstverteidigung üben. Und dafür bedanke ich mich mehr als einmal.

Theresa Brüheim

Edward Snowden. Permanent Record: Meine Geschichte. Frankfurt a. M. 2019

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Adresse:
https://www.kulturelle-integration.de/2019/12/06/edward-snowden-permanent-record-meine-geschichtehttps-www-fischerverlage-de-buch-edward_snowden_permanent_record-9783103974829/